



Der Vorstand der „Dorfgemeinschaft Haldem“ (v.l.) Thorsten Geldmeyer, Reinhold Gralla, Angela Wellmann, Uwe Faltermeier, Anke Gralla-Faltermeier, Günter Grube, Wolfgang Rosengarten, Martin Boguschewski und Michael Niessing nach der Wahl am Dienstagabend im „Ilweder Hof“.

Angela Wellmann Sprecherin

Gründungsversammlung „Dorfgemeinschaft Haldem“ in der Gaststätte Ilweder Hof

HALDEM (cb) • „Wir wollen nicht gegeneinander, sondern zusammen arbeiten“, betonte Angela Wellmann, die während der Gründungsversammlung der „Dorfgemeinschaft Haldem macht was...!“ in der Gaststätte Ilweder Hof, Hermann Rosengarten, von der Versammlung zur 1. Sprecherin gewählt wurde.

91 Einladungen waren zu diesem Treffen am Dienstagabend an die örtlichen Vereine geschickt worden.

Nach den jährlichen Zusammenkünften der Terminabsprachen seien immer mehr Aktivitäten wie das Dorffest oder die Dorfolympe entstanden, gab Angela Wellmann nach ihrer Begrüßung einen kurzen Rückblick. Im Oktober 2007 habe man dann Bilanz gezogen mit dem Ergebnis, die Aktivitäten zu optimieren und Ansprechpartner zu suchen. Daraufhin habe sich ein kleiner Kreis formiert. Bei diesen kreativen Treffen sei schnell deutlich geworden, „dass es ohne klare Absprachen nicht

geht“, unterstrich Angela Wellmann.

Während der nun folgenden Wahl des zukünftigen Gremiums fungierte Giselbert Waering als Wahlleiter. Nach den Wahlen präsentiert sich die „Dorfgemeinschaft“ wie folgt: 1. Sprecherin Angela Wellmann, 2. Sprecherin Anke Gralla-Faltermeier, 1. Schriftführer Uwe Faltermeier, 2. Schriftführer Michael Niessing, 1. Kassierer Günter Grube, 2. Kassierer Martin Boguschewski, Beisitzer Wolfgang Rosengarten, 1. Kassenprüfer Reinhold Gralla, 2. Kassenprüfer Thorsten Geldmeyer. Die „ersten“ wurden jeweils für drei Jahre, die „zweiten“ für zwei und der Beisitzer für drei Jahre gewählt.

Sodann gab der frischgebäckene Kassierer Günter Grube seinen ersten positiven Kassenbericht ab. Zu den Aufgaben der Zukunft nannte Angela Wellmann unter anderem, dass ein Name für die Dorfgemeinschaft gefunden sowie ein Logo und Em-



Wahlleiter Giselbert Waering gratulierte der neuen 1. Sprecherin der „Dorfgemeinschaft Haldem“ Angela Wellmann als Erster.

Fotos (2): Bechtel

blem für den Briefkopf entwickelt werden soll. Ein Flyer zu den Spielen der Fußball-Europameisterschaft im Juni, die Jeder auf einer Großbildleinwand an der Schützenhalle Haldem mit verfolgen kann, wurde bereits herausgebracht. „Das zugehörige Rahmenprogramm wie Torwandschie-

ßen, Spiele Eltern gegen Kinder, Bolzplatz, Kicker, Eis, Essen und Trinken wird jeweils zwei Stunden vorher beginnen“, erläuterte die 1. Sprecherin, die sich dafür tatkräftige Hilfe wünscht.

Im Rahmen der EM-Aktion habe ein Malwettbewerb an der Grundschule Haldem stattgefunden. Wellmann:

„Die Bilder der Kinder werden während der Europameisterschaft in der Schießhalle gezeigt.“ Ein Dorffest solle im Wechsel mit der EM und der WM stattfinden und „2011 feiert Haldem sein 775-jähriges Bestehen“, blickte sie weiter in die Zukunft. Des Weiteren sei zum Beispiel an einen Internetauftritt oder auch der Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gedacht. „Ich denke, wir wollen alle erfolgreich mit unserem Dorf in die Zukunft gehen“, bemerkte Angela Wellmann.

„Wir fangen jetzt an, in kleinen Schritten zu gehen, die mit der Zeit größer werden sollen“, wünschte sich Martin Boguschewski. Dabei sei man aber auf die Bürgerinnen und Bürger angewiesen, „um Haldem voranzubringen.“ Vorschläge oder Verbesserungen könnten jederzeit eingebracht werden. „Bitte, Haldemer, haltet zusammen!“, so Martin Boguschewskis abschließender Appell.